

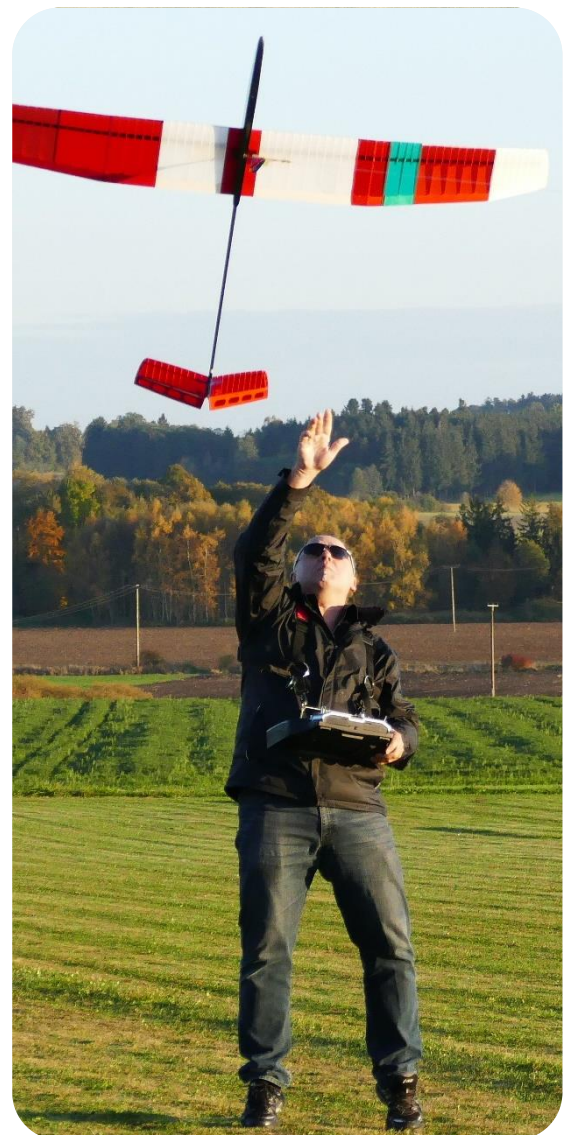
Einfliegen des SLITE

Verglichen mit dem PURES - dem gutmütigen Gaul, der fast alles verzeiht – ist der Slite ein Hengst, der etwas mehr Zuwendung beim Zureiten braucht.

Der PURES reagiert recht gelassen auf Änderungen des Schwerpunkts, der EWD, oder Hakenposition. Der Slite macht das deutlicher. Insbesondere wenn Du ihn gleich mit dem Gummi startest, ohne ihm vorher ein gutes Basis-Setup zu verpassen, kann es die eine oder andere Überraschung geben.

Deswegen möchte ich Dir ein paar Hinweise zum erfolgreichen ersten Hochstart geben:

- Beginne mit einer Schwerpunktlage von 70-72 mm.
- Mach unbedingt mehrere Handstarts vor dem 1. Hochstart!
Auch wenn Du schon nach dem 1. Handstart einen guten Eindruck haben solltest, versuche weitere Starts und trimme dabei den Flieger jeweils mit 2-3 Klicks mehr Höhenruder. Du wirst wahrscheinlich bemerken, dass sich der Gleitflug im Vergleich zum letzten Mal verbessert hat. Erst wenn Du immer wieder ein wenig andrücken musst, um den Flieger auf eine schöne Bahn zu zwingen, nimm die Trimmung wieder ein paar Klicks zurück. Jetzt wäre er reif für den ersten Hochstart.
- Für den ersten Start den Gummi noch nicht voll ausziehen.
- Hochstarthakenposition: Maximal 2 mm vor dem ermittelten Schwerpunkt. Bei weiteren Starts den Haken immer ein wenig (0,5 – 1 mm) in Richtung Schwerpunkt nach hinten verschieben. Wenn der Flieger anfängt auszubrechen oder zu pumpen, dann ist's zu viel ...
„Meine optimale“ Hochstarthakenposition liegt genau unter dem Schwerpunkt.
- Beim Starten am Seil den Flieger immer steil nach oben werfen!



Gutes Gelingen und viel Freude beim Kurbeln mit
Deinem Slite !

Sepp